



IBU-Symposium „Guided by the future“

Symposium zu den Herausforderungen +
Chancen für das nachhaltige Bauen



Dienstag, 02. November 2021 | Wartehalle | Julie-Wolfthorn-Straße 1 | 10115 Berlin

10:30 – 11:00 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer*innen / Kaffee
11:00 – 11:15 Uhr	Hans Peters, Vorstandsvorsitzender des IBU Begrüßung
11:15 – 11:45 Uhr	Dr. Barbara Hendricks, Bundesministerin a.D. / IBU-Präsidentin Klimaneutralität im Jahr 2045 – Welche Anforderungen muss das Bauen jetzt erfüllen? Kritische Würdigung und zukünftige Herausforderungen
11:45 – 12:15 Uhr	Prof. Dr. Matthias Finkbeiner, Sustainable Engineering, Technische Universität Berlin, Institut für Technischen Umweltschutz Ökobilanzen im Kontext von Klimaneutralität und Nachhaltigkeit
12:15 – 12:45 Uhr	Prof. Dr.-Ing. habil. Thomas Lützkendorf, KIT, Karlsruher Institut für Technologie, Fachgebiet Immobilienwirtschaft (FIWI) Anforderungen an Bauprodukte und Bauproduktinformationen – Normen, Neuerungen, Nachhaltigkeitsaspekte
12:45 – 13:45 Uhr	Mittagspause
13:45 – 14:15 Uhr	Thomas Bolwin, BOLWIN / WULF Architekten Partnerschaft mbB Nicht tun, was wir nicht tun müssen – Angewandte Vernunft im Bauwesen
14:15 – 15:15 Uhr	Best-Practice-Beispiele: EPDs als Impulsgeber von Produkt- und Prozessveränderungen, verbessertem Marktzugang oder Ressourceneffizienz Martin A. Dolkowski, Admonter: Grundlagen der Raumakustik – eine der Säulen erfolgreicher Architektur Lea Kullmann, Dormakaba: Produkt- und Prozessoptimierung durch Environmental Product Declarations Dr. Edmund Vankann, Gemeinschaft umweltfreundlicher Teppichboden e.V. (G.U.T.): EPDs für die Teppichbranche
15:15 – 15:45 Uhr	Kaffeepause
15:45 – 16:15 Uhr	Michael Ritthoff, Senior Researcher, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH Ressourcenschonung, Ressourcenmanagement und Ressourceneffizienz – Ergebnisse der IBU-Studie
16:15 – 16:30 Uhr	Annette v. Hagel, re!source Stiftung e.V. Klimaschutz braucht die Ressourcenwende, Impulsvortrag zur Podiumsdiskussion
16:30 – 17:00 Uhr	Podiumsdiskussion unter der Leitung von Annette von Hagel, Teilnehmer*innen: angefragt
ca. 17:30 Uhr	Ende der Veranstaltung



IBU-Symposium „Guided by the future“

Symposium zu den Herausforderungen +
Chancen für das nachhaltige Bauen



Dienstag, 02. November 2021 | Wartehalle | Julie-Wolfthorn-Straße 1 | 10115 Berlin

Bild: Inga Haar



Dr. Barbara Hendricks

ist seit 1972 Mitglied der SPD und seit 1994 Mitglied des Deutschen Bundestages. Die promovierte Historikerin war von 1998 bis 2007 Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister der Finanzen und von Dezember 2013 bis März 2018 Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

Seit 2018 ist Hendricks ordentliches Mitglied im Auswärtigen Ausschuss sowie im Unterausschuss Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik. Beim Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU) engagiert sie sich seit Oktober 2019 als ehrenamtliche Präsidentin.

Barbara Hendricks wurde am 29. April 1952 in ihrem Wahlkreis in Kleve am Niederrhein geboren.

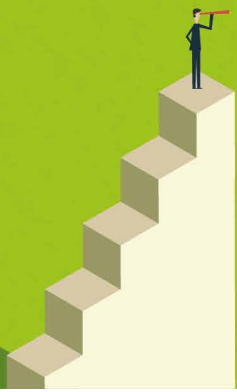


Hans Peters

ist seit 2004 Vorstandsvorsitzender des Instituts Bauen und Umwelt e.V. (IBU). Unter seiner Führung hat das IBU den Umstieg von einem Typ-2- hin zu dem Typ-3-Umweltlabel (EPDs) vollzogen und damit den entscheidenden Beitrag geleistet, um von einer „ökologischen“ Eigen-Bewertung zu einer – wissenschaftlich fundierten – Nachhaltigkeits-Bewertung zu kommen.

Seit 2019 ist er Geschäftsführender Gesellschafter der BAUTARK GmbH. Zuvor war er seit 1984 zunächst als Mitarbeiter an der Universität Wuppertal, Fachbereich Bautechnik, danach als Referent für Mauerwerksbau und Bauphysik beim Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie beschäftigt. Daran schlossen sich jeweils mehrjährige Tätigkeiten als Geschäftsführer bei der Deutschen Poroton GmbH, dem IBU Institut Bauen und Umwelt e.V. und der Mein Ziegelhaus GmbH & Co. an.

Hans Peters ist langjähriger Lehrbeauftragter für Bauphysik und Mauerwerksbau an der Universität Wuppertal bzw. der Hochschule Biberach sowie Fachbuchautor und Autor zahlreicher Beiträge zu Bauphysik, Mauerwerksbau und Nachhaltigkeit.



IBU-Symposium „Guided by the future“

Symposium zu den Herausforderungen +
Chancen für das nachhaltige Bauen



Dienstag, 02. November 2021 | Wartehalle | Julie-Wolfthorn-Straße 1 | 10115 Berlin

Bild: Peter Himself, www.himself.de



Prof. Dr. Matthias Finkbeiner

ist Leiter des Fachgebietes Sustainable Engineering und geschäftsführender Direktor des Instituts für Technischen Umweltschutz an der Technischen Universität Berlin. Er ist Gastprofessur an der chinesischen Akademie der Wissenschaften. Zuvor war er Koordinator für Umweltmanagement und Leiter Ökobilanzen in der Abt. Umweltgerechte Produktentwicklung der Daimler AG, Stuttgart. Er hat in zahlreichen Gremien mitgewirkt, u.a. in der Jury Umweltzeichen des Blauen Engels, als Präsident des ISO-Ausschusses für Ökobilanzen, im International Life Cycle Board des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP), im Steering Committee der Social LCA Alliance und im Steering Committee des Greenhouse Gas Protocol Product and Supply Chain Standards. Seit 2014 ist er Mitglied im Sachverständigenrat des Instituts für Bauen und Umwelt (IBU) e.V.

Er hat sechs Bücher verfasst bzw. herausgegeben und über 120 wissenschaftliche Publikationen veröffentlicht. Er wurde von SpringerNature zum Editor-in-Chief der führenden Fachzeitschrift zu Ökobilanzen, dem International Journal of Life Cycle Assessment berufen.



Prof. Dr.-Ing. habil. Thomas Lützkendorf

studierte an der Bauhaus-Universität Weimar Bauingenieurwesen. Er durchlief Positionen als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Investbauleiter, promovierte zu Fragen der Bewertung des Energieaufwands im Lebenszyklus und habilitierte zum Thema der Umsetzung von Prinzipien einer nachhaltigen Entwicklung im Baubereich. Er vertritt seit 2000 als Leiter des Lehrstuhls für Ökonomie und Ökologie des Wohnungsbaus am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Nachhaltigkeitsthemen in Lehre und Forschung und ist an der Entwicklung und Erprobung von Nachhaltigkeitsbewertungssystemen beteiligt. Als Obmann beim DIN wirkt er an der internationalen, europäischen und nationalen Normung zum nachhaltigen Bauen mit. Er ist Gründungsmitglied der Internationalen Initiative für eine nachhaltig gebaute Umwelt (iiSBE) sowie Mitveranstalter der SBE22 Berlin D-A-CH-Konferenz.



IBU-Symposium „Guided by the future“

Symposium zu den Herausforderungen +
Chancen für das nachhaltige Bauen



Dienstag, 02. November 2021 | Wartehalle | Julie-Wolfthorn-Straße 1 | 10115 Berlin



Thomas Bolwin

ist seit dem Jahr 2000 als Geschäftsführer in der Partnerschaftsgesellschaft BOLWIN | WULF Architekten mit Hanns-Peter Wulf.

Dem Architekturstudium an der Technischen Universität Karlsruhe folgte zunächst eine selbständige Tätigkeit in Toronto, Canada, anschließend die freie Mitarbeit bei Steenhuis Architekten/Delft (Hochbau), sowie bei Baltin und Partner/Karlsruhe (Hochbau und Städtebau). Nach Aufnahme in die Architektenkammer Baden Württemberg folgte die Zusammenarbeit mit H.P. Achatzi/Berlin (Hochbau und Wettbewerbswesen).

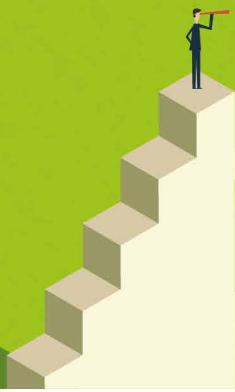
BOLWIN | WULF Architekten realisieren überwiegend Verwaltungs- und Sonderbauten. Die Projekte werden dabei ausschließlich über Wettbewerbe akquiriert.

Bild: Fotomitterer



Martin A. Dolkowski

baute bei der Admonter Holzindustrie AG den Geschäftszweig Raumakustik auf, leitet den R&D-Bereich des Unternehmens und ist für das Nachhaltigkeitsmanagement verantwortlich. Zuvor war er ebenfalls in der Holzbranche 10 Jahre als Bereichsleiter in einem internationalen Konzern tätig. Nach seiner Ausbildung zum Holztechnologen in Mödling (AT) und Auslandserfahrungen in den USA, studierte er berufsbegleitend an der Montanuniversität Leoben (AT) und der Donauuniversität Krems (AT). Er ist Master of Science for Innovationmanagement und als österreichischer Gerichtssachverständiger vereidigt. Als nationaler Delegierter zu CEN und ISO ist er in Normungsthemen aktiv. Die Neugier an physikalischen Zusammenhängen brachte ihn zum Fachgebiet der Akustik.



IBU-Symposium „Guided by the future“

Symposium zu den Herausforderungen +
Chancen für das nachhaltige Bauen



Dienstag, 02. November 2021 | Wartehalle | Julie-Wolfthorn-Straße 1 | 10115 Berlin

Bild: www.tomasrodriguez.de



Lea Kullmann

ist als Manager Sustainable Projects im Bereich Product Development bei der dormakaba Deutschland GmbH beschäftigt und seit 2011 im Unternehmen. Ihre Tätigkeit umfasst auf Gruppenebene die Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung der dormakaba Nachhaltigkeitsstrategie sowie das Erstellen des dormakaba Nachhaltigkeitsberichts. Weitere Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sind Themen rund um Sustainability Governance, Material Compliance, die Implementierung von Vorgaben zur nachhaltigen Produktentwicklung sowie deren Umsetzung. Anforderungen zu Produktdeklarationen im internationalen Kontext, u.a. Environmental Product Declarations (EPD), Health Product Declarations (HPD) oder Declare Labels, runden das Tätigkeitsfeld ab.

Ihr Studium in Business Administration schloss Lea Kullmann mit dem Bachelor of Arts ab, anschließend erwarb sie den Master of Science in Sales Management.

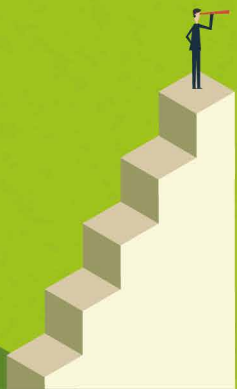
Bild: Dr. Edmund Vankann



Dr. Edmund Vankann

ist seit 1998 Geschäftsführer der Gemeinschaft umweltfreundlicher Teppichboden e.V. (GUT) und seit 2007 Mitglied im Vorstand des IBU. Seit 2017 ist er zudem als Direktor der ECRA, European Carpet and Rug Association, Brüssel, tätig. Darüber hinaus agiert er als Mitglied in verschiedenen Normungsgremien bei DIN und CEN. Nach seinem Chemiestudium an der RWTH Aachen promovierte er im Bereich Polymerchemie am Deutschen Wollforschungsinstitut Aachen (DWI).

Als GUT-Geschäftsführer beschäftigt er sich seit ca. 20 Jahren intensiv mit Fragestellungen rund um Einsatz und Verbleib von Chemikalien und Rohstoffen bei der Herstellung, Verwendung und Verwertung von (textilen) Bodenbelägen und daraus resultierend mit Ökobilanzen, die die GUT seit ca. 2007 als eine der ersten in der Branche für ihre Mitgliedsunternehmen berechnet. Sein Hauptaugenmerk liegt auf der Weiterentwicklung von (IBU)-EPDs zu einem EU-weit anwendbaren Informationsinstrument für Bauprodukte.



IBU-Symposium „Guided by the future“

Symposium zu den Herausforderungen +
Chancen für das nachhaltige Bauen



Dienstag, 02. November 2021 | Wartehalle | Julie-Wolfthorn-Straße 1 | 10115 Berlin



Michael Ritthoff

ist seit dem Jahr 2000 Senior Researcher in der Abteilung Kreislaufwirtschaft am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH. Zuvor war er seit 1997 als freier bzw. anschließend als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Wuppertal Institut tätig. Von 1989 bis 1997 absolvierte er zwei Studiengänge, zunächst Hütten- und Gießereitechnik an der Universität GH Duisburg mit dem Abschluss Diplom-Ingenieur, dann Sicherheitstechnik an der Bergischen Universität GH Wuppertal mit dem Abschluss Diplom-Sicherheitsingenieur.

Seine Arbeitsschwerpunkte bilden die Analyse und Bewertung von Recyclingverfahren, Materialintensitäts- und Stoffstromanalysen, Life Cycle Assessment (Ökobilanzierung) sowie Kritische Rohstoffe.



Annette v. Hagel

Dipl.-Ing. Architektin und Facility Managerin, Geschäftsführende Vorständin der re!source gemeinnützige Stiftung e.V. – Ressourcenwende in der Bau- und Immobilienwirtschaft www.re-source.com, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Sparte FM

- Mitglied des Kuratoriums des Fraunhofer Institut für Bauphysik
- Sprecherin des BIM-Clusters Berlin-Brandenburg; DIN-Normungsausschussmitglied BIM, AK Informationsmanagement mit BIM
- Mitinitiatorin des LED-Laufstegs Technikmuseum Berlin – Demonstrations- und Forschungsstrecke zur Entwicklung einer intelligenten, adaptierbaren Lichttechnik unter der Schirmherrschaft der UNESCO
- Prüfungskommissionsmitglied staatlich vereidigter und geprüfter Sachverständiger FM der Ingenieurkammer Niedersachsen
- Mitglied des Beirats der DENEFF e.V.